

Schachthalde der Grube Eintracht (ab ca. 1850)

Schlagwörter: [Schacht \(Erdbauwerk\)](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Salzatal](#)

Kreis(e): [Saalekreis](#)

Bundesland: [Sachsen-Anhalt](#)



Schachthalde der Grube Eintracht (ab ca. 1850) - die Schachthalde; Blick E
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Schachthalde der Grube Eintracht; ab ca. 1850; etwa 3 m hohe Halde auf einer Fläche von 9 m Durchmesser; Abraum bestehend aus hellem Sand, versetzt mit bräunlichen Kohleanteilen; Schacht vermutlich für Bewetterung gedacht; vom Ackerbau ausgenommen, mit Gebüsch bewachsen.

Datierung:

- 1850 - 1894

Quellen/Literaturangaben:

- Mtbl. 4537 Halle 1905, 1908 (geol.), 1912, 1918, 1938
- Eckhard Oelke, Der Braunkohlenbergbau bei Bennstedt im Saalekreis (Sachsen-Anhalt). In: Hercynia (2015), S. 75–96, Abb. 5.

BKM-Nummer: 40000274

Schachthalde der Grube Eintracht (ab ca. 1850)

Schlagwörter: Schacht (Erdbauwerk)

Ort: Salzatal

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 29 47,75 N: 11° 50 10,91 O / 51,4966°N: 11,83636°O

Koordinate UTM: 32.696.876,37 m: 5.708.865,51 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.488.741,01 m: 5.706.904,15 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Schachthalde der Grube Eintracht (ab ca. 1850)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-40000274> (Abgerufen: 26. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

